GLOBAL Solo Challenge

EIN TRAUM - EIN TEAM - EIN RENNEN



GLOBAL SOLO CHALLENGE

Ein Rennen gegen den Wind, alleine nonstop um die Welt.

Der Abenteurer und Segler des Düsseldorfer Yacht Clubs Philipp Hympendahl möchte sich als bisher einziger Deutscher unter den 30 Nationen einreihen, die an der Global Solo Challenge teilnehmen. Eine nonstop, Einhand-Regatta um die Welt, in östlicher Richtung, vorbei an den drei großen Kaps, Kap der guten Hoffnung, Kap Leeuwin, Kap Hoorn.

"Es sind die besonderen Momente eines Abenteuers, an deren Beginn wir oft zweifeln und an deren Erleben wir wachsen"

Philipp Hympendahl



Start ist September 2023 in A Coruña in Nordspanien, dort endet das Rennen auch. Die Global Solo Challenge reiht sich ein zwischen die bereits etablierten Regatten Golden Globe Race, wo auf alten Langkielern gesegelt wird und der Vendée Globe, das Hightech-Rennen, das in Deutschland durch Boris Herrmann bekannt geworden ist.

Das besondere an der GSC ist, dass auf verschiedenen Bootsklassen gestartet werden kann, auch mit kleinerem Budget. Die schnelleren Boote starten so viel später, dass ein fairer Wettkampf entstehen soll und am Ende das erste Boot in A Coruña auch die Regatta gewinnt. Der umweltfreundliche Gedanke dahinter ist, dass eher ältere Boote präpariert werden sollen, anstatt neue zu bauen.

Einsamkeit, Kälte und Stürme im Südpolarmeer sind die größten Herausforderungen. Philipp Hympendahl hat seine Ausdauer als Langstreckenradfahrer unter Beweis gestellt, 2019 ist er mit dem Extremsportler Jonas Deichmann zu "Cape to Cape" aufgebrochen, ein Weltrekord mit dem Rad vom Nordkap nach Kapstadt. Als Segler hat er sich in den letzten Jahren immer größeren Herausforderungen gestellt. Als Teilnehmer an der Lapita Expedition, gemeinsam mit seinem Vater Klaus Hympendahl, hat er bereits 2008 einen Sturm von 50 Knoten Wind auf einem Wharram Katamaran im Pazifik überstanden. Im Winter 2021segelte er alleine um Dänemark und gerade kommt er von einer längeren Nordseeumrundung zurück. Seine Reisen dokumentiert der Fotograf und Filmemacher auf einem eigenen YouTube Kanal. Die "Yacht", Deutschlands größtes Segelmagazin veröffentlicht regelmäßig mehrseitige Reportagen über seine Reisen.



Um das ehrgeizige Ziel umzusetzen, kann Philipp Hympendahl auf ein ständig wachsendes Team von ehrenamtlichen, hoch motivierten Helfern zurück greifen. Jeder einzelne steuert im Rahmen seiner zeitlichen Möglichkeiten etwas zum Gelingen des Projektes bei.

Der Kauf des Bootes ist fast abgeschlossen, die Zeit drängt. Über den Winter wird das Boot umgebaut und ausgerüstet. Parallel gibt es viele weitere Aufgaben die erledigt werden müssen, unter anderem werben wir für eine Charity, die Gelder für Wasserprojekte in Afrika sammelt. Philipp Hympendahl, der den Mut und die Entschlossenheit aufbringt um alles ihm mögliche beizusteuern, appelliert an alle segelbegeisterten Freunde, Firmen, Helfer, Unterstützer die Lust haben an diesem Projekt mitzuwirken.

Wir freuen uns über jede Unterstützung vor allem bei der Finanzierung und Sponsorensuche. Unterstützer können das Projekt über die nächsten Monate hautnah verfolgen und bekommen aktuelle Informationen, Videos und Fotos.

Eine einhand Regatta ist keine One-Man-Show sondern eine Teamleistung. Wir sind bereits ein starkes Team, das ständig wächst, brauchen aber noch weitere Hilfe bei diesem ehrgeizigen Projekt.

Das Team













"Die Geschichte von einem einzelnen Tropfen, der bereits zu einem Bach wurde, fängt jetzt erst richtig an"

Sven Meßner, Projektmanager

Wer das Projekt unterstützen möchte, findet auf der Homepage verschiedene Möglichkeiten und Links:

www.seesucht.online

Wir bieten eine ressourcenschonende Kampagne, die sich herausfordernd mit den Themen Abenteuer, Teamgeist, Umwelt und Technik auseinandersetzt. Im Kern werden es vier Geschichten sein, die wir über die nächsten 19 Monate über diverse Kanäle erzählen werden: Das Team, das Boot, das Rennen, das Hilfsprojekt.

Team GSC-Germany:

Philipp Hympendahl - Skipper, DYC, Trans-Ocean e.V. Sven Messner - Project Manager Heinz-Dieter Heibach - PR Manager Alexander Worms - Yacht Redakteur/Media Berater Zoe Hympendahl - Social Media Sonja Ameglio - PR, Kommunikation Jörg Ruhmann - Organisation Rolf Crux - Sponsoring/Charity Lutz Müller - Technischer Berater

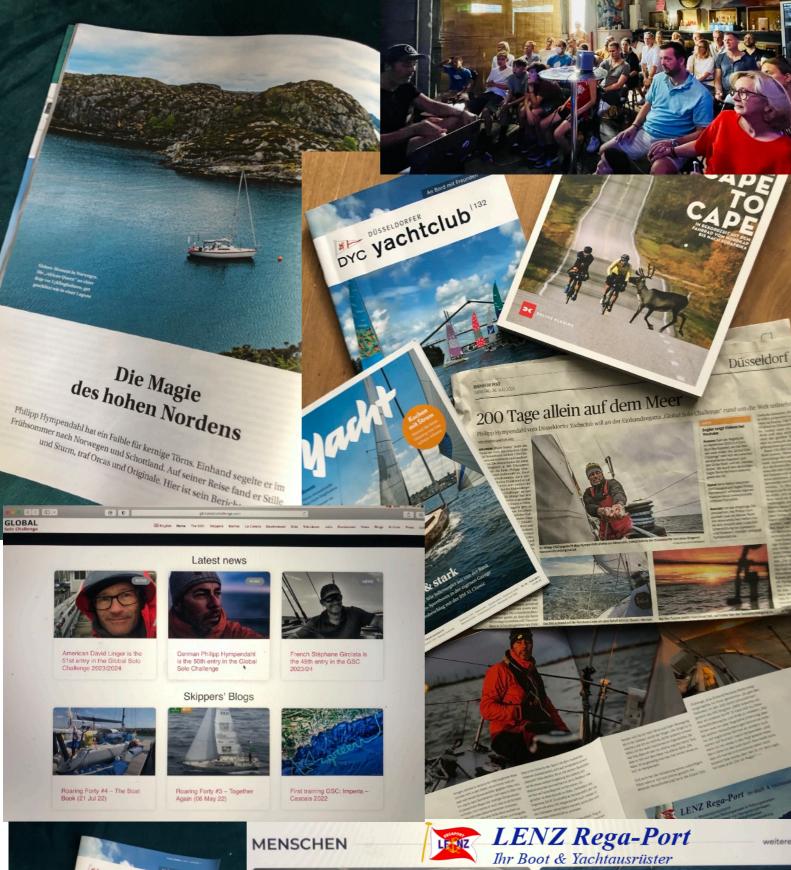
Fa. Lenz Rega-Port - Technik/Ausrüstung

Das Boot

Comfortina 38













Nordsee rund: Philipp Hympendahl auf den

Spuren von Wilfried Erdmann Philipp Hympendahl hat ein Faible für kernige Törns. Einhand segelte



Team Malizia: Wenn die Kunst den Segelsport

Die Künstlerin Sarah Morris hat einen Spinnaker für Boris Herrman